

Leben und Arbeiten in

P A N A M A



ein Leitfaden von



Allgemeine Daten zum Land Panama	4
Geographie	4
Klima	4
Staatsform	4
Regierung	4
Bevölkerung	5
Sprache/ Bildung	5
Währung	5
Gesundheitswesen	5
Einreisebestimmungen	6
Leben in Panama	7
Einkaufen	7
Essen & Trinken	7
Sonstige Unterhaltung	7
Lebenshaltungskosten	8
Einkommen/ Realeinkommen	8
Lebensqualität	8
Unterrichtswesen	8
Infrastruktur	11
Kommunikation	11
Virtuelle Nation	11
Panama Kanal	11
Verkehrsnetz	12
Kongresse	12
Stadt des Wissens	12
Business in Panama	13
Wirtschaft - Kurzübersicht	13
Wirtschaftsfreiheit	13
Bruttoinlandsprodukt (BIP)	13
Wachstum und Inflation	14
Import und Export	14
Beschäftigung	15
Steuer- und Rechtssystem	15
Investieren in Panama	16
Investitionsklima	16
Investitionsrisiko	16
Investitionsförderung	16

Stabilitätsgesetz	17
Vorteile einer Investition in Panama	17
Investitionsmöglichkeiten	17
• Telekommunikation Infrastruktur	17
Enteignung und Kompensation	17
Eigentumsrecht / Privatisierung	18
Kapitalmarkt/ Finanzierungen	18
Wiederaufforstung	19
Offshore Services	19
<i>Unternehmensgründung</i>	19
Firmengründung	19
Die International Business Company (IBC)	20
Nutzung einer IBC	20
Bürokosten	20
Attraktivität Panamas für deutsche Firmen	21
<i>Tourismus</i>	21
Panama im Internet	21
Buchtipps	21
<i>Wichtige Adressen:</i>	22

Allgemeine Daten zum Land Panama

Geographie

- Bindeglied zwischen Nord- und Südamerika
- Grenzt im Norden an die Karibik und im Süden an den Pazifischen Ozean
- Ost - West 772 km, Breite 60 - 177 km
- Sehr abwechslungsreiche Landschaft: Bewaldete Hänge, eine große Savanne mit sanften Hügeln, zentrale Bergkette, Regenwald
- Über 1.000 km Sandstrand an zwei Ozeanen
- Nur ca. ein $\frac{1}{4}$ des Landes ist besiedelt

Klima

- Angenehmes tropisches Klima
- Durchschnittstemperatur 27° Celsius
- Durchschnittsluftfeuchtigkeit 70%
- Regenzeit Mai - Dezember
- Frische Passatwinde sorgen während der Trockenzeit stets für frische Luft
- Beste Reisezeit Januar - März (Trockenzeit, geringster Niederschlag)

Staatsform

- Präsidiale Republik, demokratisch gewählt auf 5 Jahre durch Direktwahl
- Souveräner und unabhängiger Staat
- Gewaltenteilung
- Die Exekutive besteht aus der Präsidentin und zwei Vizepräsidenten
- Neun Provinzen und vier Sondergebiete der verschiedenen Indiogruppen, wovon eine (San Blas) autonom ist
- Militär seit 1994 konstitutionell abgeschafft

Regierung

- Erste Staats- u. Regierungschefin ist seit 1999 Mireya Elisa Moscoso Rodríguez, 52, Neuwahlen im Mai 2004
- Die Regierung besteht aus der Präsidentin, 2 Vizeministern, 12 Minister & Ressorts, direkt von Präsidentin bestellt
- Zentral organisiert, republikanisch, demokratisch und repräsentativ

- Parteien kaum ideologisch gesteuert und in wirtschaftlicher Hinsicht überwiegend Mitte bis konservativ ausgerichtet
- Rückfall in ein früheres Militärregime weitgehend ausgeschlossen (Interventionsrecht der USA)

Bevölkerung

- Gesamtbevölkerung: ca. 2,9 Millionen
- Bevölkerungswachstum: 1,7%
- Kindersterblichkeit: 2,1%
- Einwohner pro Arzt: 808
- Urbanisierung: Über 50%
- Hauptstadt: Panama City mit ca. 800.000 Einwohnern
- Die Mischung und Vielfalt der Bevölkerung in Panama City ist weltweit nur vergleichbar mit New York
- Panama ist ein Vielvölkerstaat
- Religionsfreiheit

Sprache/ Bildung

- Spanisch ist die offizielle Landessprache
- Viele Panamaer sind zweisprachig (Englisch und Spanisch)
- Analphabetenquote unter 20%
- Mehr als fünf private Universitäten, eine katholische Hauptuniversität und eine staatliche Universität

Währung

- Der U.S.\$ ist seit 1904 die offizielle Währung Panamas
- Dies ist einer der herausragenden Vorteile Panamas und grenzt Panama ab von anderen Ländern Lateinamerikas
- USA und Panama sind sich einig, daß der Dollar weiter beibehalten werden kann
- Somit besteht nicht die Gefahr der Inflation durch Betätigung der Notenpresse in schlechten Zeiten: Keine eigene Geldpolitik ist möglich
- Der Dollar wird ergänzt durch den sog. ‚Balboa‘, der dem US Dollar gleichwertig ist. Es existieren lediglich Münzen, die in Form und Gewicht den US Münzen nachgearbeitet sind

Gesundheitswesen

- Hervorragende medizinische Versorgung zu moderaten Preisen

- Eine Vielzahl der Ärzte hat Titel aus den USA und anderen Industrieländern
- Die staatliche Universität bietet ein exzellentes Medizinstudium an
- Ärzte sind fast alle zweisprachig, auch in den Krankenhäusern
- Es existiert eine Vielzahl hervorragender Privatkliniken
- Das Leitungswasser ist mit wenigen Ausnahmen trinkbar im gesamten Land
- Sowohl für kurzfristigen als auch längeren Aufenthalt empfiehlt sich eine private Krankenversicherung, die in Deutschland abgeschlossen wird und auch für eine Weiterbehandlung in Deutschland gilt.

Impfungen und Gesundheitsrisiken

- Impfvorschriften für die Einreise nach Panama gibt es nicht
- Für einen Kurzaufenthalt empfiehlt sich ein Impfschutz gegen Hepatitis A, Tetanus und Polio, bei Reisen ins Landesinnere sollte ebenfalls eine Gelbfieberimpfung vorliegen
- Bei einem Langzeitaufenthalt können noch zusätzliche Impfungen gegen Hepatitis B, Typhus, ggfl. auch gegen Tollwut empfohlen sein
- In tiefer gelegenen Regionen gibt es ein mittleres Malariarisiko.
- Die durch Insekten übertragene Dengue-Virusinfektionen sind ebenfalls häufig. Aus diesen Gründen empfiehlt sich ein Schutz gegen Moskitostiche, z. B. durch die Verwendung von Moskitonetzen oder mückenabweisenden Mitteln.

Einreisebestimmungen

- Für die Einreise wird ein noch mindestens 6 Monate gültigen Pass verlangt. Die Wiederausreise aus Panama muss gewährleistet sein: Rückoder Weiterreiseticket in ein anderes Land sowie Nachweis ausreichender Zahlungsmittel
- Je nach Fall ist es ziemlich schwierig, eine Arbeitserlaubnis zu erhalten. Das Ministerium für Arbeit und soziale Sicherheit hat verschärfte Bestimmungen über die Erteilung von Arbeitsbewilligungen an Ausländer/innen erlassen. Bei Übertretung der Vorschriften muss mit strengen Sanktionen gerechnet werden.

Übergangsbestimmungen

Ausländer/innen mit 10-jähriger Aufenthaltsdauer wird eine zeitlich unbeschränkte Arbeitsbewilligung erteilt, sofern sie nicht einen panamaischen Staatsangehörigen vorbehaltenen Arbeitsplatz belegen. Mit einer Panamaerin verheiratete Ausländer erhalten eine Arbeitsbewilligung für ein Jahr; die Bewilligung ist verlängerbar

Einreise als Forst-Investor

Eine gute Alternative ist die Einreise als Forstinvestor:

- Volles Aufenthalts- und Arbeitsrecht in Panama mit Perspektive Staatsbürgerschaft nach 5 Jahren bei Mindestinvestition von 40.000 US\$
- Keine Verpflichtung in Panama zu leben
- Genaue Informationen zum Forst-Visa senden wir Ihnen gerne zu.

Leben in Panama

Einkaufen

- Freihafen für Güter aus aller Welt
- Besonders günstig sind Schmuck, Edelsteine, orientalische Kunst, Uhren, Kameras, Elektronik, Kristalle und Porzellan
- Es gibt große Shopping Zentren innerhalb und um Panama City
- Duty Free Shopping ist zu jeder Zeit möglich in der Freihandelszone in Colon
- Waren werden direkt an den Flughafen geliefert

Essen & Trinken

- Internationale, abwechslungsreiche Küche
- Internationale Top- Restaurants in Panama City
- Amerikanische Fast Food Ketten
- Sehr günstig gibt es auf Grund der Lage frische Fische, Hummer, Krebse, etc.
- Die panamaische Küche ist für den deutschen Geschmack bekömmlich, nahrhaft und interessant
- Gute, Supermärkte nach US Standard mit Markenwaren aus aller Welt, wie z.B. Kraft, Nestle, etc.

Sonstige Unterhaltung

- Kasinos und Glücksspiel im ganzen Land legal und weitverbreitet
- Große Kasinos in den Grand Hotels der Hauptstadt
- Pferderennbahn nahe Panama City
- Sportwetten
- Alle Gewinne sind steuerfrei
- Staatliche Lotterie

Lebenshaltungskosten

- Miet- und Kaufpreise für Immobilien sehr günstig
- Viele sehr großzügig geschnittene Wohnungen und Häuser auf dem Markt
- Niedrige Lebensmittelkosten
- Geringe Kosten für Haushaltshilfen
- Steuerbelastung gering
- Fahrzeughaltung günstig, niedrige Benzinpreise
- Reisen in nahe Karibik und exotische Ziele, wie z.B. Galapagos oder Aruba
- Nebenkosten wie Strom und Wasser niedrig

Einkommen/ Realeinkommen

- Sehr niedriges Einkommensniveau
- Preisniveau ebenfalls sehr niedrig, daher ist das Realeinkommen ausreichend
- Ausgewählte Konsumgüterpreise:
 - Bier 1 \$
 - Kaffee 30 ct.
 - Cola 50 ct.
 - Bus Panama Colon 1,25 \$
 - Inlandflüge 20-50 \$
 - Fähren 3 – 10 \$

Lebensqualität

- Sehr hohe Lebensqualität im Vergleich zu anderen Ländern Lateinamerikas
- In Zentralamerika Nr. 1 in Sachen Lebenshaltungskosten, Operationskosten und Qualität der arbeitenden Bevölkerung
- Panama City ist neben Buenos Aires und Montevideo die Stadt mit der höchsten Lebensqualität in Lateinamerika
- Bei Lebenshaltungskosten auf Executive Level, Freizeit- und Unterhaltungskosten, Preisindex Konsumgüter schlägt Panama City alle anderen Städte um Längen
- Telekommunikationskosten sind wesentlich niedriger als in anderen Ländern Lateinamerikas

Unterrichtswesen

- Unterricht an öffentlichen Schulen ist gratis, jedoch ziehen es viele Familien vor, ihre Kinder an Privatschulen unterrichten zu lassen

- Schulgelder sind von Schule zu Schule verschieden und richten sich auch nach dem Schuljahr
- Betrag von durchschnittlich US\$ 100.-- pro Monat könnte als Richtlinie gelten. Am Anfang des Schuljahres wird eine Einschreibgebühr von durchschnittlich US\$ 150.—erhoben
- Extra Kosten für Ausrüstung, Bücher, Uniformen, etc.; diese Auslagen gelten auch für die öffentlichen Schulen.
- Die meist kirchlich geführten Privatschulen mfassen Kindergarten, Primar- und Sekundarstufen. Das Schulprogramm entspricht demjenigen der öffentlichen Schulen
- Nur die Primarschule (6 Jahre) ist obligatorisch für Kinder ab 6. Altersjahr. Die Sekundarschule umfasst zwei 3-jährige Zyklen; der zweite führt zum Baccalauréat
- Im weiteren gibt es Berufsschulen, die im allgemeinen nur Grundkenntnisse vermitteln.
- Das Schuljahr beginnt gegen Ende März und endet um 15. Dezember. Der Unterricht erfolgt in spanischer Sprache
- Derzeit keine deutschsprachige Schule, jedoch französischsprachige

Universitäten

- Universidad Nacional de Panama und Universidad Tecnologica de Panama (staatlich)
- die Universidad Santa Maria La Antigua
- ULACIT
- Universidad del Istmo
- Universidad Latina de Costa Rica
- Columbus University.

Sicherheitshinweise

Panama ist ein relativ sicheres Land, jedoch gibt es wie überall auf der Welt in den groesseren Städten einige Risiken. Das Landesinnere ist davon kaum betroffen. Panama-Stadt hat mittlerweile eine Touristenpolizei geschaffen, die zum Schutz von touristischen Einrichtungen aller Art abgestellt wurde. Dadurch wurde die Sicherheit erheblich verbessert.

Das auswärtige Amt sieht zum Stand März 2004 folgende Sicherheitsrisiken in Panama (aktuell siehe www.auswaertiges-amt.de):

Im Grenzgebiet zu Kolumbien bestehen hohe Sicherheitsrisiken. Es wird dringend davon abgeraten, sich in der Urwaldprovinz Darién aufzuhalten und vor dem Versuch gewarnt, sie in Richtung Kolumbien zu durchqueren.

Entgegen den Angaben auf verschiedenen Landkarten gibt es keine Straßenverbindung nach Kolumbien, sondern lediglich Dschungelpfade, die nur im Fußmarsch zu bewältigen sind. Abgesehen von der prekären Gesundheitslage (u.a. [Cholera](#), [Malaria](#)) operieren in Darién unter anderem illegale bewaffnete Gruppen aus Kolumbien. Es besteht eine erhöhte Gefahr von Entführungen und anderen Gewaltverbrechen.

Auch in Panama-Stadt ist in einigen Stadtteilen mit (bewaffneter) Gewaltkriminalität zu rechnen. Geldinstitute und die meisten öffentlichen Gebäude, Restaurants, Hotels sowie viele Wohnhäuser werden daher rund um die Uhr von bewaffneten Sicherheitsdiensten bewacht. Reisende sollten auf offener Straße keinen Schmuck tragen, wenig Bargeld und nur Kopien der Reisepässe mit sich führen und nachts folgende Gebiete mit großem Risiko von Raubüberfällen meiden:

- in Panama-Stadt: El Chorillo, Curundú, Río Abajo, San Miguelito, Santa Ana, Calidonia, San Felipe
- außerhalb: Colón.

Infrastruktur

Kommunikation

- Cable & Wireless und Bell South
- Qualität gut, niedrige Preise nach Übersee, Anbieter fuer internationale Gespraechе ab 15 Cent/ Minute nach Europa
- Einsparmöglichkeiten für Anruf- intensive Unternehmungen und Kommunikation allgemein
- Briefe und Faxe sehr günstig
- Kabelfernsehen aus den USA, u.a. auch Deutsche Welle Fernsehen
- Nachrichten und Internet in deutsch
- Elektrizitaet: im allgemeinen 110 Volt, Kraftstrom 220 Volt, 60 Hertz. Adapter empfohlen.

Virtuelle Nation

- Panama ist eine Schnittstelle des neuen Internet II
- Eine von 4 Schnittstellen weltweit
- Zunehmende virtuelle Anbindung
- Sehr hohe Bandbreite
- Viele Programmierer auf dem Arbeitsmarkt
- z.B. Telekonferenzen in Echtzeit, etc.

Panama Kanal

- Vertrag Panama - USA über Panamakanal: Geringe Gefährdung, Intervention der USA möglich
- 90 km lang, 3 Schleusen, Passage in beide Richtungen 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr
- Durchschnittstransfer US\$ 30.000
- 9 Stunden Passage (statt 60 Stunden)
- Höchster Punkt liegt 25,9 m über Meeresspiegel
- Schiffe pro Jahr: 14.000
- 5% des Welthandels wird über den Panamakanal abgewickelt
- 68 % aller US-amerikanischen Waren, die in US-Häfen be- oder entladen werden, nehmen den Weg durch den Kanal (China 23%, Japan 16%)

Verkehrsnetz

- Die Panamerican Highway verbindet Panama über Costa Rica mit Nordamerika
- Die Panamerican Highway endet in der Darien Region, keine Verbindung mit Kolumbien
- Ausbau geplant, enormes Potential Kolumbiens nach Klärung der politischen Verirrungen, jedoch keinerlei spürbare Gefahr, da Trennung durch undurchdringlichen Urwald
- Gute Strassenverbindungen im gesamten Land
- Private Autobahnen nach Vorbild der USA
- Auto fahren mit deutschem Führerschein, nach 3 Monaten panamaischer Führerschein, 5\$, keine Fahrschule notwendig

Kongresse

- Figali Convention Center und Atlapa Kongresszentrum in Panama City, größtes in ganz Zentralamerika
- 72.842 Quadratmeter
- Auditorium mit 3.000 Sitzplätzen
- Messen mit Beteiligung von Firmen aus ganz Lateinamerika
- Alle Branchen
- Europäische und nordamerikanische Beteiligung stark zunehmend

Stadt des Wissens

- „Ciudad de Saber“
- High Tech Park
- Auslagerung von Firmendaten (z.B. ASP Dienste)
- Auslagerung von Dienstleistungen (z.B. Call Center, Versandhaus, oder Kundenservice)
- Erste ausländische Firmen sind als Investoren bereits tätig
- Steuervorteile

Business in Panama

Wirtschaft - Kurzübersicht

- Anhaltender Wirtschaftsaufschwung
- Wirtschaftswachstum von 2,5% im Jahr 2000, für 2001 wird ein Wachstum von 4% erwartet
- Investitions- freundliche Regierung, umfangreiche Investitionen in die Infrastruktur
- Günstige geographische Lage
- US\$ offizielles Zahlungsmittel
- Niedrige Inflationsrate und amerikanisch geprägte Politik
- Mitglied der Welt-Handels-Organisation (WTO) und Sekretariat der Free Trade Agreement of the Americas (FTAA) von 2001 bis 2003
- Verhandlungen mit der Andenregion und dem Central American Trade Block finden bereits statt
- 22 bilaterale Handelsabkommen sind auf dem Weg zur Ratifizierung und 11 landesspezifische Investoren-Schutz-Abkommen wurden unterzeichnet (u.a. mit Deutschland)

Wirtschaftsfreiheit

- Auf der Liste der freiesten Volkswirtschaften an achter Stelle mit Australien, Irland, den Niederlanden und Luxemburg
- Vorbildlich in Bezug auf Bildung von Jobs, Firmen und Wohlstand
- Freihandels- und Schutzstrategien resultieren in durchschnittlichen Tarif Reduktionen von 37% auf 8,25% - die niedrigste Rate der gesamten Region
Offshore Steuergesetzgebung

Bruttoinlandsprodukt (BIP)

- 2000: Ca. 6,85 Milliarden US-Dollar
- 2000: Ca. US\$ 3.080 pro Einwohner
- Über 2/3 der Bevölkerung im Dienstleistungssektor beschäftigt
- Dienstleistungssektor 2/3 des BIP
- Der größte Teil des Dienstleistungssektors stammt aus dem Kanalbetrieb, der Rest aus dem Sektor der finanziellen Dienstleistungen

Wachstum und Inflation

- Die Wirtschaft Panamas ist eine der gesündesten Lateinamerikas
- Wachstumsrate ist überdurchschnittlich im Vergleich zu gesamt Lateinamerika, u.a. deutlich höher als das in Deutschland
- Inflationsrate des U.S. Dollar ist gering: seit über 40 Jahren eine Inflationsrate von unter 2% und nur 0,6% in 1998
- Kein Wechselkursrisiko
- Keine Beschränkungen bezüglich Kapitalexport oder Direktinvestitionen (nach außen oder nach innen)

Import und Export

- Besondere handelstechnische und logistische Stellung in der Welt
- ‚Eintrittstor‘ für den gesamten Lateinamerikanischen Markt
- Zunehmend auch Eintrittstor zum nordamerikanischen Markt und in die Karibik
- Importintensiv und auf den Import vieler wichtiger Rohstoffe, wie z.B. Getreide, Maschinen, Industriegüter und Autos angewiesen
- Viele Produkte werden importiert, weiterverarbeitet und re-exportiert
- Die wichtigsten Handelspartner für den Import sind USA, EU-Länder, Mittelamerika und Karibikstaaten, Mexiko und Venezuela
- Die wichtigsten Handelspartner für den Export sind USA (47%), Europa (25%) und Lateinamerika (21%)

Beschäftigung

- Über 1 Million Erwerbsfähige
- 1995 wurde das Arbeitsrecht in Bezug auf Leistungsanreize und Beendigung der Beschäftigung reformiert und der Arbeitsmarkt so flexibler gestaltet
- Qualität des Arbeitskräfteangebots ist überdurchschnittlich für Lateinamerika
- Viele sind mehrsprachig und haben in den USA studiert
- Arbeitslosigkeit schwankt zwischen 10 - 13%
- Momentan viele Umschulungen, da das U.S. Militär abgezogen ist

Steuer- und Rechtssystem

- Zivilrechtliches System
- Im Inland ebenfalls niedrige Steuern: z.B. Benzinpreise, Tabak- und Alkoholsteuer wesentlich niedriger als Europa
- Ausgewählte inländische Steuersätze

Einkommen Unternehmen	30%
Einkommen Privatperson	30% max.
Progressiv, (130\$ auf ersten 3000\$)	
Dividenden	10%
Namensaktien	20% Bearer Shares
Zinseinkünfte	6%
Mehrwertsteuer	5%
	10% Luxusgüter
Sozialabgabe Arbeitgeber	10,75% Pflicht
Sozialabgabe Arbeitnehmer	7,25%
Bildungssteuer Arbeitgeber	1,5%
Bildungssteuer Arbeitnehmer	1,25
Immobiliensteuer	2,1% max.

Es gibt keine Devisenkontrollen sowie keine Gewinnsteuern auf Geschäfte, die im Ausland getätigt werden, keine Steuern auf Dividenden, Zinsen, Gebühren etc., die im Ausland entstehen und dort verteilt werden, aber auch keine auf inländische Bankzinsen. Doppelbesteuerungsabkommen liegen nicht vor, weder mit Deutschland noch mit anderen Ländern

Auslandseinnahmen unterliegen weder der Körperschafts- noch der Einkommensteuer.

Investieren in Panama

Investitionsklima

- Vertrauen der internationalen Investoren durch einmalige wirtschaftlichen Freihandels- Plattform
- Das ungewöhnliche ist, daß über 75% des Bruttoinlandproduktes aus Dienstleistungen besteht und der US Dollar die offizielle Währung ist
- Diese Kombination produzierte 1999 ein Wachstum von 3,2% bei einer Inflation von 1,4%, während gesamt Lateinamerika nur 2,5% Wachstum aufweisen konnte
- Nationale und internationale Firmen profitieren von den Vorteilen zahlreicher Vergünstigungen, Anreize und Handelsabkommen, die eine Reduktion der durchschnittlichen Tarife von 37% auf 9,5% zur Folge haben
- Greifbare Kalkulationsvorteile

Investitionsrisiko

- Das politische Risiko und das Investitionsrisiko sind das dritt niedrigste Lateinamerikas
- Laut Wall Street Journal/Heritage Foundation's annual Index of Economic Freedom, hat Panama sogar das zweit niedrigste
- Einzigartiges Sicherheitsabkommen mit den USA bezüglich der Sicherheit des Kanals
- Moody's klassifiziert Panama mit Ba1 und Standard & Poors mit BB+
- Die Ratings sind absolut vorbildlich im regionalen Vergleich

Investitionsförderung

- Panama bietet allen Investoren (lokalen und internationalen) steuerliche und finanzielle Unterstützung bei Investitionen
- Lange Tradition, ein internationales Investitionsklima bereitzustellen, das keinerlei spezielle Genehmigungen, Lizenzen oder Registrierungen erforderlich macht
- Steuerliche Befreiung von bestimmten Einkommen
- Auch Befreiung von Inländischen Steuern
- Befreiung von Importzöllen
- Attraktive Abschreibungsmöglichkeiten

Stabilitätsgesetz

- Das Investitions Stabilitäts Gesetz (Gesetz Nr. 54, 22. Juli 1998) garantiert allen Investoren die gleichen Rechte in Bezug auf Investitionen und Entfaltung der Geschäftstätigkeit
- Garantie einer 10-jährigen Stabilität nach Tätigung einer Investition aller rechtlichen, steuerlichen und arbeitsrechtlichen Aspekte, die zum Zeitpunkt der Investition in Kraft sind
- Wichtige Garantie dafür, daß keine Änderungen die Amortisation einer Investition beeinflussen

Vorteile einer Investition in Panama

- Steuerliche Anreize/ Befreiungen
- Gutes Arbeitskräfteangebot
- Niedrige Arbeitskosten
- Hohes Zinsniveau
- Gute Finanzierungsmöglichkeiten
- US\$ Investitionen
- Geringes Wechselkurs-, Inflations- oder Landesrisiko

Investitionsmöglichkeiten

- Panamakanal und Kanalzone
- E- Kommerz
- Telekommunikation Infrastruktur
- Tourismus
- Das modernste Investitionsgesetz seiner Art in Lateinamerika und der Karibik
- 20-jährige Befreiung von Importzöllen, Gebühren, Einkommensteuer und anderen Steuern (Gesetz Nr. 8, 1994 und Dekret Nr. 73, 1995)
- Wachstum der Investitionen im Touristik Sektor über dem weltweiten Durchschnitt
- Großes Potential für Investoren

Enteignung und Kompensation

- Bislang keinerlei Fälle staatlicher Enteignung
- Dispute mit ausländischen Investoren sind selten

- Dispute kann man durch eine Planung von langer Hand von vornweg vermeiden
- Am besten Erfahrungswerte anderer deutscher Investoren einholen

Eigentumsrecht / Privatisierung

- Mit einigen Ausnahmen besteht für ausländische und inländische juristische Personen das gleiche Eigentumsrecht
- Ausländische Investoren müssen zur Firmengründung oder Lizenzierung nicht in Panama seßhaft oder persönlich anwesend sein
- Geschäftsvisa und auch der panamaische Reisepaß werden für Großinvestoren bereitgehalten
- Das gesamte Rechts- Banken und Finanzsystem Panamas ist darauf ausgelegt, ausländische Firmen und Investoren anzuziehen
- Bei Privatisierungsfragen wird nicht zwischen In- und Ausländern differenziert
- Nach dem Gesetz wird ein pre-screening der Investoren durchgeführt, jedoch sind Nationalität und panamaische Mitwirkung keine Kriterien
- Ausländische Investoren spielen eine tragende Rolle in der Privatisierung

Kapitalmarkt/ Finanzierungen

- Der Kapitalmarkt ist aufgrund der kleinen nationalen Börse und der damit verbundenen geringen Liquidität begrenzt
- Darlehen sind für ausländische Investoren zu normalen Marktbedingungen (LIBOR) zu erhalten, zzgl. eines Zinsaufschlages für das Landesrisiko
- Bankkredite sind ein weitverbreitetes Finanzierungsmittel in Panama. Börsengänge sind selten und die Nachfrage nach nationalen Wertpapieren gering, da 10% Steuern auf Dividenden erhoben werden
- Kursgewinne sind steuerfrei
- Investitionsschutzabkommen Panama – Deutschland seit 1987 (besteht seit 1987, 1989 in Kraft getreten am 18.3. nach Parlamentsbeschluss
 - Hiernach wird jede Vertragspartei in ihrem Hoheitsgebiet Kapitalanlagen von Staatsangehörigen der anderen Vertragspartei nach Möglichkeit fördern und diese zulassen
 - Sie sind nicht schlechter zu stellen als die Anlagen von Inländern.
 - Der freie Transfer der Kapitalanlagen wird gewährleistet.
 - Als Kapitalanlagen gelten u.a. das Eigentum, sonstige dingliche Rechte, Rechte an Gesellschaften, Geldansprüche, Rechte des geistigen Eigentums.

Wiederaufforstung

- Panama ist Befürworter des Kyoto Protokoll von 1997 und hat ein landesweites Aufforstungs- und Umweltschutzprogramm ins Leben gerufen
- Investitionen in diese Projekte sind von Steuern befreit über 25 Jahre
- Investitionen in Aufforstung und Abholzung sowie der Verkauf des Holzes sind nicht steuerpflichtig
- Attraktive Kapitalanlage für den ausländischen Anleger
- Seit 1992 Steuerbefreiung auch für ausländische Anleger
- Wiederaufforstung ist ein solides, hochrentables Langzeitinvestment

Offshore Services

- Panama ist eines der wenigen unabhängigen Länder weltweit, die Offshore Services anbieten
- Offshore ist eine Finanzpolitik kleinerer Staaten, deren eigenes Steueraufkommen eigentlich kleiner wäre, wenn sie nicht erhebliche steuerliche Anreize sowie Standortvorteile für ausländische Kapitalanleger und Geschäftspartner bieten würden
- Statt Steuern gibt es nur eine gewinnunabhängige Jahrespauschalabgabe
- Steueroasen und Offshore Zentren spielen eine zentrale Rolle im Funktionieren der internationalen Finanzmärkte. Banken oder Investment Fonds benutzen sie u.a. als Buchungszentren für kurzfristige und spekulative Investments in Wachstumsmärkten

Unternehmensgründung

Firmengründung

- Firmengründung einfach und schnell
- Unternehmensform für den internationalen Geschäftsmann ist die International Business Corporation (IBC)
- Steuerbefreiung auf internationales Einkommen
- Das bestimmende Gesetz für die Panama Gesellschaft wurde vor mehr als 70 Jahren verabschiedet
- Immer mehr internationale Unternehmen und private Geschäftsleute nutzen Panama als Handels- und Investitionsdrehscheibe
- Mehr als 600.000 Firmen sind im öffentlichen Register registriert

Die International Business Company (IBC)

- Gründung innerhalb weniger Tage
- Keine Anwesenheit der Gründer
- Vollständige Anonymität der Eigentümer
- Namens - oder Inhaberaktien, je nach Wunsch
- Keine jährlichen Versammlungen der Aktionäre oder Direktoren
- Kein eingezahltes Kapital
- Geschäfts- und Bankdiskretion
- Bei Offshore- Geschäften herrscht für AG totale Steuerfreiheit

Nutzung einer IBC

- Ausgliederung von Unternehmensteilen
- Unterstützung bei der Einwanderung und Aufenthaltsgenehmigung
- Geschäftsabwicklung in der Freihandelszone von Panama
- Verkaufs- oder Einkaufsgesellschaft, Handelsvertretungen
- Factoring
- Abwicklung von Bankaktivitäten
- Holdinggesellschaft
- Verwaltung von Patenten und Lizenzen, Vermögensverwaltung
- Darlehen und Kreditvergabe ins Ausland

Bürokosten

- Mindestlohn 1,10\$ pro Stunde (inkl. Sozialabgaben)
- Gehaltsspiegel:

Qualifizierte Arbeitskraft	345 \$
Zweisprachige Sekretärin	500 \$
Buchhalter	550 \$
Ingenieur	1000 \$
Manager	1000 \$

- Strom/ Wasser: 10 Cents pro kWh, 80 Cents Büro
- Günstige Telekommunikationskosten
- Gebäudemiete: Ca. 3-5 \$/ qm

- Konstruktionskosten: Ca. 200 \$/ qm
- Reinigungspersonal: Ca. 100 \$ pro Monat

Attraktivität Panamas für deutsche Firmen

- In Deutschland ist die wirtschaftliche Abhängigkeit vom Euro praktisch immer gegeben
- Die wirtschaftliche Entwicklung Amerikas geht praktisch an Europa vorbei und wirkt sich nur durch die Kapitalmärkte aus
- Ein zweites Standbein im U.S.\$ wird in der Zukunft für deutsche Unternehmen immer wichtiger. Denn nur so läßt sich den durch Spekulationen hervorgerufenen wirtschaftlichen Konjunkturschwankungen effektiv begegnen
- Ein zweites Standbein im (latein-) amerikanischen Markt ist das perfekte Hedging zu lokalen Risiken

Tourismus

Informationen, Prospektmaterial und eine Liste der Reiseveranstalter fuer Panama erhalten Sie bei:

IPAT Institut für Tourismus in Panamá

Marisol Meyer

Joachim-Karnatz-Allee 45

10557 Berlin

Tel: 030 - 22 60 58 22

Fax : 030 - 22 60 58 12

eMail: ipat.de@gmx.de

Panama im Internet

- www.visitpanama.com
- www.panamainfo.com
- www.ecocircuitos.com

Buchtipps

- Lonely Planet „Panama“
- Reise Knowhow „Panama“

Wichtige Adressen:

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Panama:

Calle 53 E

Urbanizacion Marbella

Edificio World Trade Center No. 20,

Panamá.

(Postanschrift: Embajada de la República Federal de Alemania, Apdo: 0832-0536

World Trade Center, Panamá, Panama)

Tel. (00507) 263 77 33, 263 79 91, 264 11 47, 263 46 77

germpanama@cwpa.net.pa

www.embajada-alemana-panama.org

Botschaft der Republik Panama in Deutschland:

Joachim-Karnatz-Allee 45

10557 Berlin

Tel: 030 - 22 60 58 22

Fax : 030 - 22 60 58 12

Honorarkonsul Panama

Michael Häckel, Honorarkonsul

Nördliche Münchner Straße 31_33

82031 München

Tel.: (0 89) 6 49 32 05

Fax: 0 89-6 49 27 89

Generalkonsulat Panama

Manuel Enrique Aizpurúa Adames

Generalkonsul, Konsularbezirk: Länder Hamburg, Bremen, Mecklenburg-

Vorpommern, Niedersachsen und, Schleswig-Holstein

Gänsemarkt 44

20354 Hamburg

Tel. (0 40) 34 36 16, 34 02 18

Fax: 0 40-35 37 71-13

Honorarkonsul Panama

Dierk Sascha Mews, Honorarkonsul

Konsularbezirk: Länder Sachsen und Sachsen-Anhalt

Güterstr. 9

01705 Freital

Tel. 0351 / 649 4776-77

Fax: 0351 / 649 4779